



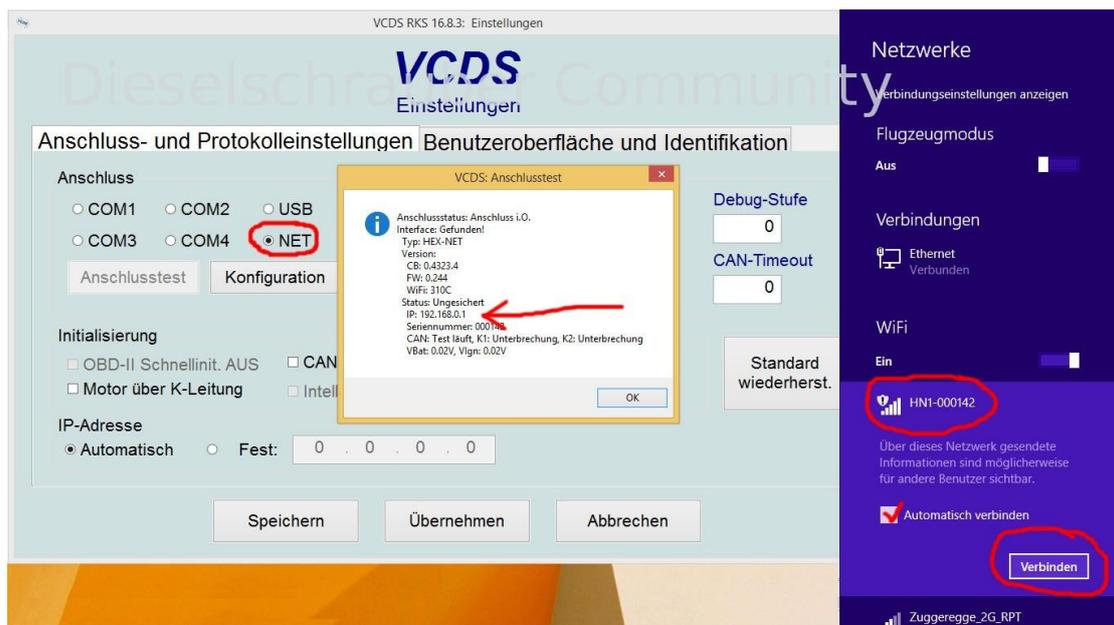
VCDS-Mobile, HEX-NET

WLAN/Netzwerk - Konfiguration

Während die **Nutzung des HEX-NET als Access Point (WLAN mit Name der Seriennummer des Gerätes)** und **WLAN Verbindung** damit relativ einfach ist, erfordert die Einbindung des HEX-NET in ein bestehendes WLAN mehr Hintergrundwissen.

Die **IP-Adresse vom HEX-NET** ist standardmässig **192.168.0.1**. Man kann die IP-Adresse erfahren, indem man das HEX-NET per USB an den PC ansteckt und das HEX-NET Konfigurationstool startet.

Am einfachsten ist, das **HEX-NET als WIFI Access Point (AP)** zu betreiben, dies ist die Voreinstellung. Dabei spannt des HEX-NET ein WLAN mit der eigenen Seriennummer als Namen auf:



Rechner mit diesem WLAN verbinden, schon kann man das HEX-NET entweder mit VCDS am Windows-Rechner oder VCDS-Mobile per Webbrowser nutzen.



VCDS-Mobile wird aufgerufen, indem man im Webbrowser die IP-Adresse des HEX-NET als URL einträgt, das **HEX-NET Standardpasswort ist password**.

Das HEX-NET kann nicht nur als Access-Point genutzt, sondern auch in ein WLAN eingebunden werden: Für ein Autohaus macht die **Einbindung in ein bestehendes WLAN** Sinn, aus folgenden Gründen:

- Zugang zu z.B. firmeninternen Netzwerkdruckern oder Dateiordnern.
- Internetzugang für Updates, Dieselschrauber Fehlerdatenbank o.ä.

Das Hintergrundwissen unserer Kunden für IP-Vernetzung/WLAN ist sehr unterschiedlich, **um bei der Einbindung in ein bestehendes WLAN helfen zu können**, bitten wir um Teilnahme in:

<http://community.dieselschrauber.org/viewtopic.php?t=27532>

Für eine Einbindung in ein bestehendes WLAN sind folgende Informationen wichtig und von Ihnen vorab zu klären:

- Name des WLAN und dessen Passwort.
- Netzwerktopologie, welchen IP-Adressbereich nutzt das Netzwerk? Z.B. 192.168.1.1 – 192.168.1.255 mit Netzmaske 255.255.255.0.
- Welches ist das "Gateway" um andere Netze bzw. das Internet zu erreichen? Z.B. 192.168.1.1
- Eventuell genutzte/konfigurierte DHCP Adressbereiche. Mit DHCP können dynamisch IP Adressen zugewiesen werden anstatt diese fest zu konfigurieren. Für Geräte wie ein Diagnosesystem ist es nicht sinnvoll, wenn es bei jedem Start eine andere Adresse hat.